



## **Anlage 5b**

### **Bescheid**

**über die Bewilligung von Zuwendungen des Landes NRW  
nach Nr. 2.3 der Richtlinien zur Förderung der Allgemeinmedizin in Gemeinden,  
in denen in Zukunft die hausärztliche Versorgung durch das Ausscheiden von  
Hausärztinnen und Hausärzten gefährdet sein kann**

**-Förderung der Beschäftigung von Weiterbildungsassistenten während der  
Praxisphase-**

Name und Anschrift der zuständigen Bezirksregierung

Az.:

(Name der Zuwendungsempfängerin oder  
des Zuwendungsempfängers)

**Zuwendungen des Landes Nordrhein-Westfalen  
Richtlinien zur Förderung der Allgemeinmedizin in Gemeinden, in denen in  
Zukunft die hausärztliche Versorgung durch das Ausscheiden von  
Hausärztinnen und Hausärzten gefährdet sein kann  
Förderung der Beschäftigung von Weiterbildungsassistenten während der Praxis-  
phase**

Ihr Antrag vom



## Zuwendungsbescheid

I.

### **1. Bewilligung:**

Auf Ihren vg. Antrag bewillige ich Ihnen für die Zeit  
vom ..... bis .....  
(Bewilligungs- und Durchführungszeitraum)

eine Zuwendung in Höhe von ..... EUR monatlich.  
(in Buchstaben: ..... Euro)

### **2. Zur Durchführung folgender Maßnahme**

Die Zuwendung wird zur Förderung der Beschäftigung für die Weiterbildung zur  
Fachärztin / zum Facharzt für Allgemeinmedizin von  
Frau/Herrn.....  
in der Gemeinde.....gewährt.

### **3. Finanzierungsart**

Die Zuwendung wird in der Form der Festbetragsfinanzierung als Zuweisung ge-  
währt.

### **4. Bewilligungsrahmen**

Die Bereitstellung des Zuwendungsbetrages ist wie folgt vorgesehen:

Im Haushaltsjahr 2011: ..... EUR  
Im Haushaltsjahr 2012: ..... EUR  
Im Haushaltsjahr 2013: ..... EUR  
Im Haushaltsjahr 2014: ..... EUR  
Im Haushaltsjahr 2015: ..... EUR  
Im Haushaltsjahr 2016: ..... EUR



## 5. Auszahlung

Die Zuwendung wird monatlich ab dem ..... auf das von Ihnen genannte Konto ausgezahlt.

## II. Nebenstimmungen

Die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P) sind Bestandteil des Zuwendungsbescheides.

Die o.g. Maßnahme ist in der Zeit vom ..... bis ..... durchzuführen.

Der Verwendungsnachweis ist mit dem als Anlage beigefügten Formular innerhalb von 6 Monaten nach Beendigung der Weiterbildung bei der zuständigen Bezirksregierung einzureichen.

Darüber hinaus wird folgendes festgelegt:

Die Unterbrechung oder vorzeitige Beendigung der Weiterbildung in Ihrer Praxis ist der zuständigen Bezirksregierung unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

Sie sind verpflichtet, die Fortdauer der Weiterbildung der Bewilligungsbehörde innerhalb von sechs Monaten nach Bewilligung der Zuwendung und danach jeweils nach weiteren sechs Monaten durch eine Bescheinigung gegenüber der zuständigen Bezirksregierung nachzuweisen.

Der Widerruf mit Wirkung für die Vergangenheit kann im Betracht kommen, soweit Sie Auflagen nicht oder nicht innerhalb der gesetzten Frist erfüllen, insbesondere die vorgeschriebenen Nachweise nicht rechtzeitig vorlegen sowie Ihren Mitteilungspflichten nicht rechtzeitig nachkommen.



### III. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht erhoben werden. Die Klage ist beim Verwaltungsgericht ....., Anschrift....., PLZ Ort....., schriftlich oder mündlich zur Niederschrift eines Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erklären.

(sofern Gerichtsbezirk Verwaltungsgericht Minden:

Die Klage kann auch in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungsgerichten und Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen – ERVVO VG/FG – vom 23.11.2005 (GV.NRW. S. 926) eingereicht werden.)

Weiter:

Wird die Klage schriftlich erhoben, sollen ihr zwei Abschriften beigefügt werden. Falls die Frist durch das Verschulden des von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.



## Hinweis

Hinweise zur Klageerhebung in elektronischer Form und zum elektronischen Rechtsverkehr finden Sie auf der Homepage des Oberverwaltungsgerichts Nordrhein-Westfalen und des Verwaltungsgerichts Minden.

**Die Auszahlung der Zuwendung kann erst erfolgen, wenn der Zuwendungsbescheid bestandskräftig geworden ist (nach Ablauf eines Monats nach Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides). Sie können die Bestandskraft des Zuwendungsbescheides herbeiführen und die Auszahlung beschleunigen, wenn Sie der Bewilligungsbehörde schriftlich verbindlich erklären, dass Sie auf die Einlegung von Rechtsbehelfen verzichten. Ein Formular ist beigefügt.**

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

(                    )